



*(Pressetermin in „Barbel-West“: Rechts im Bild Bürgermeister Jan Zeitler, daneben Alexander Siebnich und Barbara Kühn von der brain4kom AG, Eckhardt Huber von den Technischen Betrieben der Stadt Horb a. N., Diana Kancsar-Merkl und die Familie Eberwein. Foto: Hopp, Schwarzwälder Bote)*

Pünktlich zur Adventszeit beschert der HORBnet-Weihnachtsmann die ersten Einwohner von Talheim mit störungsfreier Telefonie und schnellem, kabelgebundenem Internet.

Bei der Zusammenkunft der ersten Online-Kunden Familie Eberwein und Diana Kancsar-Merkl mit Bürgermeister Jan Zeitler, Eckhardt Huber und Matthias Frey von den Stadtwerken Horb, Vertretern der Bürgerinitiative für schnelles Internet in Talheim und der lokalen Presse sowie der brain4kom AG war die klirrende Kälte schnell vergessen: Alle freuten sich gemeinsam darüber, dass die Phase des Telefonie- und Internet-Vakuums in „Barbel-West“ nun überstanden ist.

Der Vorstand der brain4kom AG Alexander Siebnich berichtete, dass Talheim von HORBnet nun flächendeckend erschlossen ist. Am 05. Dezember erfolgte die technische Abnahme der letzten drei Kabelverzweiger im Ort und auch die Startfreigabe für Leitungsbestellungen bei der Telekom Deutschland GmbH.

Alle Talheimer, die ihrem HORBnet-Anschluss freudig entgegenfiebern, erhalten in den nächsten Tagen eine Mitteilung über den konkreten Starttermin.

Schnelles Internet in Talheim - die Fakten:

Planung und Bauleitung: Technische Betriebe der Stadt Horb am Neckar

Kabelbau: MS Kabelbau, Haiterbach

Betreiber: brain4kom AG, Gaggenau

Baukosten: etwa 300.000 Euro

Bauzeit: ein Jahr

Verlegte Leerrohre: 7.000 Meter

Verlegte Glasfaserkabel: 6.500 Meter

Aufgestellte DSLAMs: sieben

Datenübertragung: 50 Mbit/sec. bei 90 Prozent der Haushalte in Talheim möglich